

Ergänzende Stellungnahme zur Anfrage Nr. 0573/2021 der BÜNDNIS 90 /DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Mainz-Altstadt betreffend Umgestaltung Jockel-Fuchs-Platz

Die Zusatzfrage aus der Ortsbeiratssitzung Mainz-Altstadt vom 16.06.2021 wird wie folgt beantwortet:

Stimmt die Verwaltung der Fragestellerin zu, dass angesichts der ausgeführten Probleme bzgl. substantieller Begrünung des Jockel-Fuchs Platzes zur Verbesserung des Mikroklimas (die Stadt Mainz hat per STR-Beschluss den Klimanotstand ausgerufen!) der vom Ortsbeirat Altstadt am 06.11.19 beschlossene Antrag 1181/2019 Rathaussanierung auch als Chance zur Begrünung zu nutzen deutlich zielführender gewesen wäre (indem große Teile des Platzes wie im zweitplatzierten Entwurf des Architektenwettbewerbs für die Freiflächenplanung vorgeschlagen auf Erdniveau abgesenkt werden sollte), um mit substantiellem Klimaschutz Ernst zu machen?

Die Verwaltung stimmt der Fragestellerin nicht zu. Eine Bezugnahme zum vorgenannten zweitplatzierten Entwurf des Architektenwettbewerbs erscheint nicht zielführend. Aus statischen Gründen sowie denkmalpflegerischen Abwägungen ist eine Begrünung des Jockel-Fuchs-Platzes nicht umsetzbar. Für eine Begrünung müsste der Platz rückgebaut und unter neuen Planungsparametern neu gebaut werden. Darüber hinaus passen bei den dafür erforderlichen Vegetationshöhen die Anschlusshöhen an die bestehenden Gebäude nicht mehr.

Mainz, 03.09.2021

gez.

Günter Beck
Bürgermeister